



Sicherheit, Migration, Beschäftigung und der Kampf um mehr Kompetenzen

Die Arbeit des Europäischen Parlaments – und wie darüber berichtet wird

Workshop für Journalisten
Freitag, 10. November 2017, 9.00 bis 14.00 Uhr,
im Europäischen Informations-Zentrum,
Regierungsstraße 72, 99084 Erfurt

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Anmeldung erforderlich bei
Walter Liedtke, Tel. 0221 88885811, liedtke@pressto.de

8.45 bis 9.00 Uhr: Begrüßungskaffee, Registrierung

9.00 bis 9.15 Uhr: Begrüßung

Mechthild Schlichting, Leiterin des Europäischen Informations-Zentrums

Judit Hercegfalvi, Pressereferentin, Informationsbüro des Europäischen Parlaments in Deutschland

9.15 bis 9.45 Uhr: EP-Fakten: Das Profil des Europäischen Parlaments

Judit Hercegfalvi, Pressereferentin, Informationsbüro des Europäischen Parlaments in Deutschland

Wer sind die wichtigsten Player bei den Europäischen Institutionen? Wie laufen Entscheidungsprozesse ab? Welche Funktion und welche Kompetenzen hat das Europäische Parlament (EP)? Welche Themen interessieren Sie für das folgende Gespräch mit den MdEPs?

9.45 bis 11.30 Uhr: EP aktuell: Journalisten diskutieren mit Thüringer EP-Abgeordneten

Dr. Dieter-Lebrecht Koch, MdEP, stellv. Vorsitzender im Ausschuss für Verkehr und Fremdenverkehr, Mitglied der Fraktion der Europäischen Volkspartei

Jakob von Weizsäcker, MdEP, Mitglied im Ausschuss für Wirtschaft und Währung, Mitglied der Fraktion der Progressiven Allianz der Sozialdemokraten

Gabriele Zimmer, MdEP, Vorsitzende der Konföderalen Fraktion der Vereinigten Europäischen Linken/Nordische Grüne Linke

Was sind zurzeit die brennendsten Themen des EP? Welche Reformen müssen in Angriff genommen werden, um die Zukunft der EU zu sichern? Hat die gemeinsame Flüchtlings- und Asylpolitik eine Chance, wenn Staaten wie Polen und Ungarn sich verweigern? Wie geht es weiter mit der Politik gegenüber der Türkei? Wird es eine Europäische Sicherheits- und Verteidigungspolitik geben? Welche Bedeutung hat die Schaffung einer Sozialunion neben der Vertiefung der Wirtschafts- und Währungsunion in Europa? Wie ist der aktuelle Stand der Brexit-Verhandlungen? Welche Bedeutung kommt der europäischen Klimapolitik zu und welche Konsequenzen hat der Dieselskandal für Europa? Wie erleben die Abgeordneten die Medienberichterstattung zu EU-Themen – gibt es regionale und nationale Unterschiede? Wie sieht ihr Arbeitsalltag aus?

11.30 bis 12.00 Uhr: Mittagspause, kleiner Imbiss

12.00 bis 13.15 Uhr: EP-Themen in der journalistischen Praxis

*Marion Trimborn, Redakteurin mit Schwerpunkt Europapolitik bei der „Neuen Osnabrücker Zeitung“
und ehemalige EU-Korrespondentin in Brüssel*

Erfahrungsbericht einer EU-Korrespondentin mit praktischen Beispielen zur Regionalisierung aktueller Pressemitteilungen des Europäischen Parlaments

13.15 bis 13.45 Uhr: EP für die Region: Informationsquellen für Journalisten

Judit Hercegfalvi, Pressereferentin, Informationsbüro des Europäischen Parlaments in Deutschland

13.45 bis 14.00 Uhr: Ausklang

Feedbackbogen, Verabschiedung

Der Medienworkshop wird vom Informationsbüro des Europäischen Parlaments in Deutschland in Berlin in Kooperation mit dem Europäischen Informations-Zentrum Thüringen durchgeführt.